

## Wie die Hühner auf der Stange

Zahlreiche lachende Jecken machen rappelvolle Gala der GKG Fidelitas Essen-Kray zu einmaligem Erlebnis

Tim Walther

**Kray.** Während draußen der Dauerschnee die Autofahrer zu später Stunde auf Trab hält, ist die Jugendhalle an der Marienstraße rappelvoll. Die Narren haben sich nicht abschrecken lassen und sorgen dafür, dass die Gala-Sitzung der „GKG Fidelitas“ von Hochstimmung getragen wird. Die Atmosphäre im Saal ist so prächtig, dass der Programmzeitplan von Anfang an nicht eingehalten werden kann.

### Ausverkaufte Sitzungen

Entlang langer Tischreihen zur Bühne sitzen die Jecken wie Hühner auf der Stange. Auf dem hinteren Teil der Bühne hat es sich auf grünem Podium samt Fidelitas-Logo der Elferrat bequem gemacht. „Die Session ist hervorragend verlaufen bisher“ strahlt Ingrid Thiedemann, Vorsitzender der „Fidelitas“. Zwei Damen-Sitzungen seien ausverkauft gewesen und die Gala ebenso.

„Wir sind etwa mit 80 Leuten beim Rosenmontagszug in Rüttscheid dabei“, berichtet Thiedemann, während sie am Eingang Karten abreißt. Närrischer Nachwuchs ist auch bei



Auf der grün gestalteten Bühne nahm der Elferrat der GKG Fidelitas Paltz – und ließ sich von einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm unterhalten.

Foto: Arnold Rennemeyer

den Krayer Jecken nur vereinzelt zu erkennen. „Wie in allen Vereinen, ist die Situation bei uns nicht so prickelnd“, klagt die erste Vorsitzende. Zehn neue Kinder wären jetzt dabei und diese würden sich vermutlich im nächsten Jahr im Programm wiederfinden.

Kellner drängen sich mit ihren Tablett durch jede noch

so kleine Lücke. Sie können nicht bestaunen wie Funkenmariechen Svenja aus Werden über das Parkett tanzt. Unterbrochen wird das heitere Treiben nur durch den Ein- und Abmarsch der Bühnengäste, bei dem alle Anwesenden im Saal aufstehen und begeistert im Takt der Musik mitklatschen.

Es folgt der Strippenzieher aus dem Reichstag, der Kabarettist – in der Robe eines Elektrikers erschienen – liefert die Kalauer zu aktuellen politischen Geschehnissen in Berlin. „Je mehr die Zähne wackeln, desto zarter muss das Fleisch sein“, witzelt er im Bezug auf Franz Münteferings junge Braut. Auch Guido Wes-

terwelle bekommt sein Fett weg: „Als Außenminister wäre mir Horst Schlämmer lieber gewesen.“ Die Vielfalt der einzelnen Kostüme der Karnevalisten bietet ein tolles Bild im Saal. Sträflingsuniformen, Flower Power, grüne Froschkönige, Schotten, Lederkuttchen oder passend zum Abend eine Frau in orangefarbener Latzhose der Essener Entsorgungsbetriebe.

### Prinzenpaar zu Gast

Draußen im Foyer wartet das Prinzenpaar mit seinem Hofstaat auf den Einsatz. Sieben Auftritte haben Assindia Gabriele und Friedhelm an diesem Abend noch vor sich. Das Stelldichein in der Jugendhalle ist für sie ein Heimspiel: sie sind Mitglieder der „GKG Fidelitas“. „Die Stimmung ist überall super“, resümiert die Prinzessin. Für Rosenmontag wünscht sie sich schönes Wetter und 17,5 Grad. „Damit wir den Prinzen in Badehose bestaunen können“, lacht Assindia Gabriele – wohl wissend, dass der Wetterbericht mit wenig guten Nachrichten aufwartet. „Nur die Harten kommen in den Garten“, pflichtet Friedhelm ihr bei.

Tanzmariechen Svenja auf der Gala der GKG Fidelitas